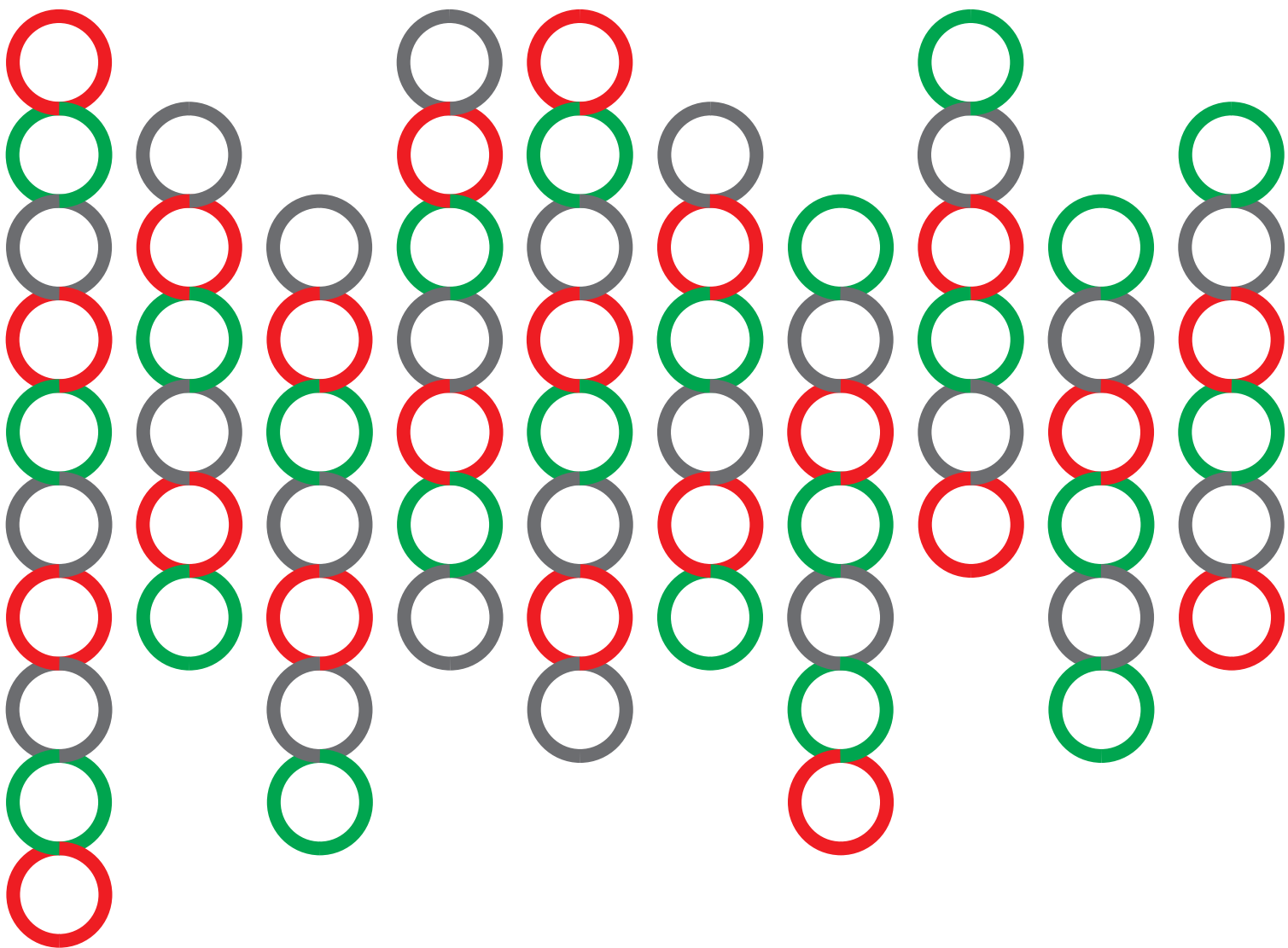


L Ü T Z E L F L Ü H

a k t u e l l



Inhalt

- 2 **Gemeindepräsident**
- 3 **Aus dem Gemeinderat**
- 7 **Aus der Gemeindeverwaltung**
- 8 **Lehrstelleninserate**
- 16 **Aus der Schule**
- 18 **Kirchgemeinde**
- 20 **Gratulationen**
- 21 **Veranstaltungen**
- 22 **Kulturelles**
- 25 **Vereine**
- 29 **Diverses**

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Lützelflüh

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lützelflüh

Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh

Tel. 034 460 16 11

Fax 034 460 16 00

info@luetzelflueh.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr

Di, Do und Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

Nachmittag geschlossen

Gestaltung und Layout

unkonventionell.ch, Huttwil

Druck

all print Sumiswald AG

Ausgaben im 2015

Frühling, Februar 2015

Sommer, Mai 2015

Herbst, August 2015

Winter, November 2015

Auflage

2000 Exemplare

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

16. Oktober 2015



David Schneeberger
Pfarrer in Lützelflüh

Editorial

Am Anfang

Einige Lützelflüherinnen und Lützelflüher stehen in diesen Tagen am Anfang ihrer Kindergarten- oder Schuljahre. Wie es ihnen dabei wohl ergeht? Ob für sie aller Anfang schwer ist oder ihm ein Zauber inne wohnt? Ich weiss es nicht. Und doch hoffe ich sehr, dass sie mit wacher Neugier, freudiger Erwartung und gesundem Selbstvertrauen einsteigen können.

Mir selbst war's damals vor vierzig Jahren eher mulmig zu Mute. Wir wohnten abgelegen. Der Weg nach Birmensdorf in den Kindergarten war lang, etwa eine Stunde und entsprechend abenteuerlich. Zudem sprach ich kein «Züridüütsch». Ausgerüstet mit Znünitäschli und selbstgesticktem Turnseckli wurde ich mit 21 anderen Knaben und Mädchen der Kindergärtnerin überlassen. Zu meiner Überraschung sprach sie «meine» Sprache. Ich war überglücklich und fühlte mich bei ihr von Anfang an beheimatet. Sie sprach nicht bloss den vertrauten Dialekt, auch sonst sprach sie uns an mit ihrer Menschenliebe und Kreativität. Beim Umzug sind mir Fotos von damals in die Hände geraten auf denen wir den Eltern Zirkusnummern vorführen, verkleidet um den Kindergarten ziehen, zusammen Brot backen und auf einem Bauernhof junge Küken betrachten.

Sehr wichtig für mich war damals auch der gleichaltrige Nachbarsjunge, der mit mir in den Kindergarten kam. Durch dick und dünn hielten wir zusammen. Hie und da passten Kinder der benachbarten Höfe uns ab. Der Schulweg war ja lang genug. Ich bin dankbar, dass ich diese «Ausmarcheten» nicht alleine bestehen musste. Einen Freund und Weggefährten zu haben, der mit mir Niederlagen, Erfolge und Umwege teilte, war für mich sehr wichtig.

Wenn nun aufs neue Schuljahr für etliche ein einschneidender Wechsel ansteht, so wünsche ich besonders ihnen, dass sie die Erfahrung machen dürfen, angesprochen und begleitet zu sein. Ich bin überzeugt, dass sich damit nicht bloss ihr Lernen und Zusammenleben weiter entfaltet, sondern auch der Grundstein gelegt wird fürs Gottvertrauen. Ansprechend, freundschaftlich und menschlich kommt «Er» auf uns zu, wie Johannes am Anfang seines Evangeliums den Schülerinnen und Schülern von Christus schreibt. Den Kindern und allen, denen sie anvertraut sind, wünsche ich Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüessen

David Schneeberger
Pfarrer

Liebe Bürgerinnen und Bürger

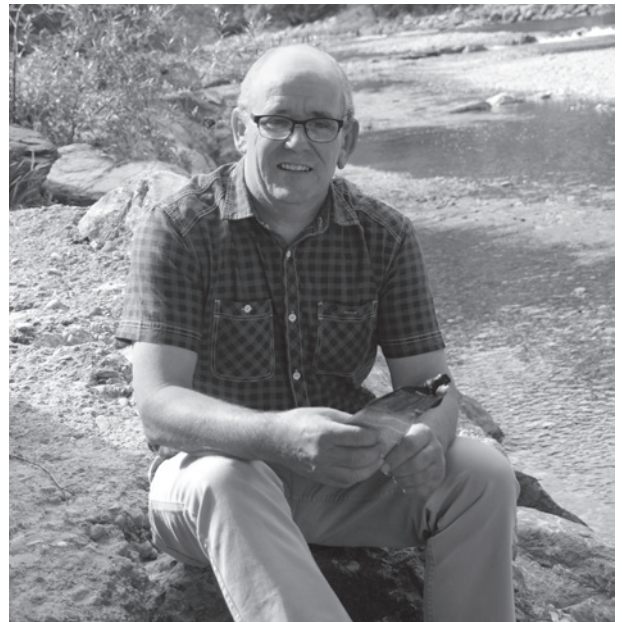
Im letzten Lützelflüh aktuell endete die Seite des Gemeindepräsidenten mit folgendem Wunsch:

«Für den anstehenden Sommer wünsche ich uns allen viel schönes, warmes Sommerwetter, wir haben noch ein grosses Guthaben aus dem letzten «Sommer».»

Es wäre überheblich zu meinen, dass mein Wunsch erhört wurde, aber Sie alle sind sicher mit mir einig: Die Monate Juni und Juli waren überaus sommerlich, ja man könnte sogar sagen es war der perfekte Sommer. Sonnenschein überwog, die Temperaturen waren schon im Juni überdurchschnittlich und im Juli hatten wir über längere Zeit Temperaturen, wie man sie eigentlich sonst nur aus den Ferien in unseren südlichen Nachbarländern kennt. Super waren diese mediterranen Bedingungen natürlich für unsere Badi, an den Spizentagen besuchten über tausend Bade- und Sonnenhungrige aus nah und fern das Freibad. Auch an der Emme und an der Grüne vergnügten sich viele Leute. Es ist doch wunderbar wie vielfältig die Möglichkeiten in unserer Gemeinde sind.

Natürlich hat dieser Mega-Sommer auch seine Nachteile wie die Trockenheit, welche sich auf das Wachstum der Kulturen und Gärten negativ auswirkt. Oder das allgemeine Feuerungsverbot, welches Ende Juli im ganzen Kanton Bern verfügt wurde und uns zum Beispiel beim beliebten Grillieren oder den Feierlichkeiten zum 1. August einzuschränken drohte. Der ersehnte Regen kam dann aber genau rechtzeitig, so dass die Einschränkungen bei uns gleich wieder aufgehoben werden konnten. Das sind Auswirkungen, welche es zu akzeptieren gilt. Auswirkungen welche mich aber bedenklich stimmen sind die Zustände, wie sie oft nach Aufhalten an der Emme, Grüne oder auch in der Badi zu sehen waren: Leere Flaschen, Verpackungen, Taschen usw., welche durch die Besucher hemmungslos liegen gelassen wurden. Wo bleibt da der Anstand? Die Kinderstube? Es kann nicht sein, dass unsere Angestellten des technischen

Dienstes Abfalltouren machen müssen damit die Nächsten wieder saubere Plätze vorfinden. Es kann auch nicht sein, dass wir Abfalleimer aufstellen, aufwändig bewirtschaften und darin Kehricht illegal entsorgt wird. Wer in der Öffentlichkeit, sei dies an der Emme, Grüne oder in der Badi, Kehricht produziert, hat diesen bitte wieder mit zunehmen und via ordentliche Kehrichtsammlung zu entsorgen.



Der Präsident möchte möglichst keinen liegen gelassenen Abfall vorfinden, weder an der Emme noch bei den öffentlichen Plätzen.

Ich bitte euch, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, helft mit, dass unser prächtiges Naherholungsgebiet auch weiterhin diesen Namen verdient und tragt Sorge dazu.

Sommerliche Grüsse
Andreas Meister

KÜHNI:
Baue deinen Traum

kuehni.ch

AUS DEM GEMEINDERAT

Überprüfung Gemeindeverwaltung Lützelflüh

Das Regierungsstatthalteramt Emmental hat am 3. Juni 2015 unter der Leitung des Regierungsstatthalters Markus Grossenbacher die Gemeindeverwaltung Lützelflüh einer Überprüfung unterzogen.

Dabei wurden alle Arbeitsgebiete auf Herz und Nieren geprüft. Erfreulicherweise ist der Kontrollbericht des Regierungsstatthalters äusserst positiv ausgefallen.

Der Gemeinderat Lützelflüh dankt dem gesamten Personal der Gemeindeverwaltung Lützelflüh und gratuliert zu diesem sehr positiven Ergebnis.

Gesamtbeurteilung der Verwaltungstätigkeit

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse in den genannten Prozessen bzw. Bereichen hinterlässt die Verwaltungsführung in der Einwohnergemeinde Lützelflüh einen sehr positiven Eindruck. Es wird festgestellt, dass die Einwohnergemeinde Lützelflüh im Zeitpunkt der Überprüfung, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, ordnungsgemäss geführt und verwaltet wird.

M. Grossenbacher, Regierungsstatthalter

Neuer Friedhofgärtner in Lützelflüh

Die Firma Schöni GmbH hat den Vertrag mit der Einwohnergemeinde Lützelflüh für den Friedhofunterhalt auf Ende 2015 gekündigt.



Eine Arbeitsgruppe hat in den vergangenen Monaten eingehend geprüft, ob der Friedhofunterhalt zukünftig mit eigenem Personal ausgeführt werden soll, oder ob dieser weiter einem externen Partner vergeben werden kann. Nach eingehender Prüfung hat der Gemeinderat beschlossen, den Friedhofunterhalt auch zukünftig einer externen Firma zu übertragen.

Ab dem 1. Januar 2016 wird die **Firma Lobsiger Gartenbau AG, Oberburg** der neue Friedhofgärtner in Lützelflüh sein. Die Firma hat Erfahrungen im Bereich des Friedhofunterhalts und ist deshalb dafür sehr geeignet. Der technische Betrieb der Gemeinde Lützelflüh wird zukünftig auf dem Friedhofgelände einige Arbeiten, selbständig ausführen.

Gemeinderat Lützelflüh



RENAULT

Blaser + Marti AG

3432 Lützelflüh

Brandisstrasse 25 Tel. 034 461 27 79

www.renault-blaser.ch

Sanierung der Schiessanlagen



Sanierungspflicht auch für die Anlage der Schützengesellschaft Ranflüh



Kugelfang 50 m-Anlage, Pistolenschützen Lützelflüh

Wie in vielen anderen Gemeinden stehen auch in Lützelflüh grosse Sanierungsmassnahmen im Bereich der Schiessanlagen bevor.

Dabei hat die Gemeinde nicht weniger als 10 Anlagen, welche auf ihrem Gemeindegebiet liegen. Eine davon liegt im Verantwortungsbereich einer anderen Gemeinde, da das Schützenhaus auf deren Gemeindegebiet liegt. Die anderen, teilweise schon Jahrzehnte lang stillgelegten Anlagen, müssten aber über kurz oder lang saniert werden. Das heisst, dass das mit Blei belastete Erdreich ausgebaggert und gesäubert werden muss. Die fünf momentan noch aktiven Anlagen müssen zu-

dem mit einem Kugelfang ausgestattet werden, sollten die Anlagen über das Jahr 2020 hinaus in Betrieb bleiben. In diesem Zusammenhang prüft ein Ausschuss des Gemeinderates die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sumiswald, wo allenfalls ein regionales Schiesszentrum entstehen könnte. Einige Schützengesellschaften beklagen sich über wenig Nachwuchsschützen und befürchten deshalb, die eigene Anlage nicht weiter betreiben zu können. Der Ausschuss wird in den nächsten Wochen den Kontakt zu den Schützengesellschaften suchen, um mit diesen den Fahrplan der Sanierungen und den Kostenteiler auszuhandeln. Gemeinderat Lützelflüh

41

Immer da, wo Zahlen sind.

Reden Sie mit uns über Ihr Eigenheim.

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Kehrichtwesen: Grünabfälle und Äste



Die Bürger der Gemeinde LützelFlüh können die anfallenden Grünabfälle (Gartenabfälle, Rasenschnitt, Laub) sowie Äste und Baumschnitte (bis Ø 10 cm) während den Öffnungszeiten (siehe Seite 6) unentgeltlich bei der Sammelstelle im Emmenschachen deponieren. Die Grünabfälle und Äste werden anschliessend der HEBAG in Bigenthal zugeführt, welche das gesammelte Material entsorgt bzw. kompostiert. Zusätzlich bietet die Gemeinde Rüegsau einen Häckseldienst an, welcher durch die Bürger aus dem LützelFlühschachen genutzt werden kann und von der Gemeinde LützelFlüh durch einen Jahresbeitrag finanziert wird.

Weil insbesondere die Gemeinden Rüegsau und Hasle b.B. notgedrungen neue Lösungen im Bereich der Grüngut-

entsorgung brauchen, wurden 2014 erste Gespräche für eine gemeinsame Entsorgungsmöglichkeit geführt.

Rasch wurde jedoch festgestellt, dass ein gemeinsamer Sammelplatz oder eine gemeinsame Abfuhr aus verschiedenen Gründen (Kosten, Bürgerfreundlichkeit, Ökologie, etc.) nicht realisiert werden sollte. Deswegen wurde das Hauptaugenmerk in den weiteren Besprechungen darauf gelegt, in allen drei Gemeinden die gleichen Voraussetzungen für die Grüngutentsorgung zu schaffen (Annahmestelle, Annahmebedingungen, Finanzierung, Entsorgung, Verwertung).

Die Besprechungen haben ergeben, dass momentan kein weiterer Handlungsbedarf besteht. Einzig die Regelung mit der Gemeinde Rüegsau betreffend Jahresbeitrag für den Häckseldienst wird überprüft.



Für die Gemeindegänger gibt es vordergründig also keine Veränderungen, im Hintergrund könnte es jedoch für die Gemeinde noch zu neuen Lösungen kommen.

Gerne informieren wir über das Entsorgungsangebot in der Gemeinde LützelFlüh:

Bei der Sammelstelle im Emmenschachen können das ganze Jahr Äste angeliefert werden. Ab Mitte April (bis Ende November) können an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten auch Grünabfälle entsorgt werden.

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Die genauen Annahmezeiten und -tage können sie der nachstehenden Auflistung entnehmen:

	Wochentag	Datum	Uhrzeit
Grünabfälle (Gartenabfälle, Rasenschnitt, Laub)	Mittwoch	15.04. – 14.09.2015	19 – 20 Uhr
	Mittwoch	15.09. – 30.11.2015	17 – 18 Uhr
	Samstag	15.04. – 30.11.2015	16 – 17 Uhr
Äste (Äste und Baumschnitte bis Ø 10 cm. Schnüre und Drähte entfernen. Lose deponieren.)	Mittwoch	15.04. – 14.09.2015	19 – 20 Uhr
	Mittwoch	15.09. – 30.11. 2015	17 – 18 Uhr
	Samstag	ganzjährig	16 – 17 Uhr

Ökologisch wertvoll ist die Kompostierung der eigenen Grün- und Küchenabfälle.

Bürger, die über die entsprechenden Möglichkeiten verfügen werden gebeten, einen eigenen Hauskompost zu führen.

Für Auskünfte und Beratung steht dafür Kompostberaterin Susanne Schütz zur Verfügung:
Susanne Schütz, Vorder Birnbaum, 3436 Zollbrück
Tel. 034 496 71 48
www.em-biogarten.ch

Nicht erlaubt ist die Entsorgung der Küchenabfälle bei der Sammelstelle Emmenschachen.

Wenn die Küchenabfälle nicht selbst kompostiert werden können, ist auch die Anlieferung beim Gemeinschaftskompost in Ramsei (altes Mostereigebäude neben Bahnhof) eine Möglichkeit.

Weitere nützliche Informationen zur Abfallbewirtschaftung können Sie unserer Homepage oder dem Abfallmerkblatt (zu beziehen auf der Gemeindeverwaltung oder Homepage) entnehmen.

KundenMosterei

Forstarbeiten + Baumpflege Rothenbühler

Lassen Sie Ihr Obst in Ihrer Nähe zu feinem Süssmost verarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Jakob Rothenbühler
Ellenberg
3432 Lützelflüh
Telefon 034 461 24 83
Natel 079 227 64 57

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Lernende

Die Gemeinde Lützelflüh bietet ab August 2016 eine dritte **Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann E- oder M-Profil** an. Wir sind bestrebt unseren Lernenden eine fachliche und praxisorientierte Ausbildung anzubieten, damit sie sich nach der Lehrzeit im Berufsleben erfolgreich behaupten können.

(Stelleninserat auf Seite 8)

Ab August 2016 bietet die Einwohnergemeinde Lützelflüh neu eine **Lehrstelle Betriebsunterhalt EFZ** an. Wir freuen uns, einer jungen Person die Möglichkeit zu geben, sich auf diesem spannenden und vielseitigen Arbeitsgebiet ausbilden zu lassen. Unser Team beim technischen Dienst ist motiviert, dem neuen Lernenden ein optimales Umfeld zu bieten.

(Stelleninserat auf Seite 8)

Marija Raskovic, 1. Lehrjahr

Am 3. August 2015 hat Marija Raskovic ihre 3-jährige kaufmännische Lehre bei der Gemeindeverwaltung Lützelflüh begonnen. Das erste Lehrjahr wird Marija auf der Gemeindeschreiberei in der Einwohner- und Fremdenkontrolle tätig sein. Wir wünschen Marija alles Gute und viel Freude im Berufsleben.



Marija Raskovic
geb. 30.7.1999
wohnhaft in Oberburg

Ich freue mich, meine Ausbildung auf der Gemeinde Lützelflüh absolvieren zu können. Ich hoffe auf schöne und erfolgreiche 3 Jahre und auf einen guten Abschluss meiner Lehre.

In meiner Freizeit spiele ich Keyboard und tanze sehr gerne.

Erfolgreicher Lehrabschluss



Salome Bütler hat die Lehrabschlussprüfung zur Kauffrau E-Profil mit der hervorragenden Schlussnote von 5.0 abgeschlossen. Beim Branchenteil hat Salome Bütler als Drittplatzierte abgeschlossen! **Wir gratulieren ihr ganz herzlich dazu!**

Salome Bütler wird noch bis maximal Ende Oktober 2015 auf der Gemeindeverwaltung Lützelflüh weiterarbeiten und dann eine neue berufliche Herausforderung annehmen. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute und danken für die gute Zeit.

Schnupperlehren

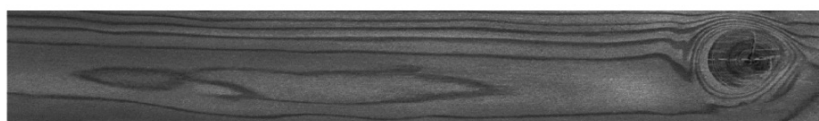
Wir haben viele Anfragen für Schnupperlehren. Wir bitten um Verständnis, dass wir nur 1-tägige Schnupperlehren anbieten können und pro Schulferienblock höchstens 1-2 Personen schnuppern können. Bei der Vergabe der Schnupperstellen werden Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lützelflüh bevorzugt. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Stephanie Harvey, Tel. 034 460 16 14

Sachbearbeiterin Gemeindeschreiberei



Am 3. August 2015 hat **Stephanie Harvey** als neue Sachbearbeiterin Gemeindeschreiberei gestartet. Sie war bis anhin auf der Gemeindeverwaltung Walkringen angestellt und kennt ihr neues Arbeitsgebiet sehr gut. Wir wünschen Stephanie Harvey alles Gute und viel Freude bei der neuen beruflichen Herausforderung.

PROBST HOLZBAU AG



Schwandenstrasse 139 3432 Lützelflüh

Lützelflüh – eine ländliche und attraktive Gemeinde im Emmental mit rund 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern – bietet dir die Chance auf eine umfassende Ausbildung!

LEHRSTELLE ALS KAUFFRAU/KAUFMANN EFZ

ab August 2016 (E- oder M-Profil)

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung auf allen Abteilungen (Einwohner- und Fremdenkontrolle, Finanzverwaltung, AHV-Zweigstelle, Steuerbüro, Bauverwaltung, Schulabteilung) unserer Gemeindeverwaltung.

Bist du eine motivierte und lernbereite Person mit einem gepflegten Äusseren, guter Schulbildung (Sekundarschulniveau oder Realschule mit Weiterbildungsjahr), bist teamfähig und verantwortungsbewusst, hast Freude am Umgang mit Menschen und gute Umgangsformen?

Dann schicke deine Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien der letzten beiden Jahre, Foto und Multicheck bis spätestens **Freitag, 28. August 2015** an:
Gemeindeverwaltung Lützelflüh, Ruedi Berger, Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh.

Für weitere Auskünfte melde dich bei Ruedi Berger, Gemeindeverwalter, Tel. 034 460 16 17.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Lützelflüh – eine ländliche und attraktive Gemeinde im Emmental mit rund 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern – bietet dir die Chance auf eine umfassende Ausbildung in unserem technischen Dienst!

LEHRSTELLE ALS FACHFRAU/FACHMANN BETRIEBSUNTERHALT EFZ

3-jährige Ausbildungszeit ab August 2016

Wir bieten dir eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung in unserem technischen Dienst. Einsätze im Strassenbau und -unterhalt, Bewirtschaftung von Grünflächen, Unterhalt des Wasser- und Abwasserleitungsnetzes, Unterhaltsarbeiten bei Gemeindeliegenschaften, Abfallbewirtschaftung – dies nur ein paar Aufgabengebiete dieser spannenden Ausbildung.

Bist du interessiert an der Lehrstelle und an einer **vorgängigen Schnupperlehre**?

Dann sende deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto, und Zeugniskopien der letzten beiden Jahre bis spätestens **Freitag, 28. August 2015** an:
Gemeindeverwaltung Lützelflüh, Ruedi Berger, Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh.

Für weitere Auskünfte melde dich bei David Burkhalter, Leiter des technischen Dienstes und Ausbildungsverantwortlicher, Tel. 034 461 30 24.

Mitwirkungsverfahren Kantonsstrassen

Das nachstehende Projekt wird gemäss Artikel 58 des kantonalen Baugesetzes der Öffentlichkeit zur Mitwirkung vorgelegt.

Die Verkehrsprobleme im Raum Burgdorf–Oberburg–Hasle b. B. sind seit langem erkannt und müssen in den nächsten Jahren nachhaltig gelöst werden. Dafür hat der Grosse Rat des Kantons Bern den Verpflichtungskredit zur Ausarbeitung des Vorprojektes «Verkehrssanierung Burgdorf–Oberburg–Hasle b. B.» gesprochen. Das Vorprojekt beinhaltet zwei grundsätzliche Lösungsansätze, wobei Mischformen denkbar sind:

- **Neue Umfahrungsstrassen inklusive verkehrlich flankierende Massnahmen**
- **Optimierung des bestehenden Strassennetzes ohne neue Umfahrungsstrassen**

Die Lösungsansätze werden einander gegenübergestellt und in mögliche Teilprojekte und Etappen eingeteilt. Die Arbeitsergebnisse sind eine wichtige Grundlage für die Festlegung der langfristig richtigen Lösung für die Behebung der Verkehrsprobleme im Raum Burgdorf–Oberburg–Hasle b. B.

Die Bevölkerung ist eingeladen und berechtigt, innerhalb der Auflagedauer ihre Anregungen und Hinweise, aber auch ihre Kritik, mittels vor Ort bereitgestellter Fragebögen dem Oberingenieurkreis IV, Dunantstr. 13, 3400 Burgdorf schriftlich mitzuteilen oder am Auflageort direkt abzugeben.

Kantonsstrasse Nr.	23, Kirchberg–Burgdorf–Ramsei–Huttwil 240, Burgdorf–Wynigen–Langenthal 245, Hindelbank–Burgdorf–Heimiswil 1402, Lyssach/Chappeli–Lyssach–Burgdorf
Gemeinde	Lyssach, Burgdorf, Rüti b. L., Oberburg, Hasle b. B.
Bauvorhaben	10273/Verkehrssanierung Burgdorf–Oberburg–Hasle b. B.
Auflageort	Verwaltungszentrum Neumatt 3400 Burgdorf, Dunantstrasse 7 Raum Emme und Langete (3. Stock)
Anreise	Bushaltestelle Zeughausstrasse (Bus 465); Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage vorhanden
Auflagedauer	15. Oktober bis 13. November 2015
Öffnungszeiten	jeweils montags und freitags, 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr jeweils mittwochs, 17.00 bis 20.00 Uhr Samstag, 17. Oktober und 7. November 2015, 9.00 bis 12.00 Uhr Für die Beantwortung von Fragen steht Ihnen jeweils mittwochs und an den beiden Samstagen eine Auskunftsperson zur Verfügung. Andere Zeiten sind für Gruppen ab 10 Personen auf Anmeldung (Tel. 031 635 53 00) möglich.

Hinweis: Einsprache kann nicht im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens, sondern erst bei der Strassenplanaufgabe erhoben werden.
Oberingenieurkreis IV, Tiefbauamt des Kantons Bern



**WALDHAUS
ZENTRUM
LÜTZELFLÜH**

WALDHAUS - BOUTIQUE

Suchen Sie eine besondere Geschenkidee?

Wir führen ein auserlesenes Sortiment an Büchern, CDs, DVDs, Naturkosmetik, bedruckten T-Shirts, Wickeltüchern, Dekoartikeln, wunderschönen Engel-, Elfen- und Buddha-Figuren, Postkarten, Spielen, kleinen Mitbringseln...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 14.00 – 18.00, Samstag 14.00 – 16.00

Waldhaus Zentrum · Internationales Seminarhaus · 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 07 05 · shop@waldhaus.ch · www.waldhaus.ch/shop

AHV-Zweigstelle Lützelflüh

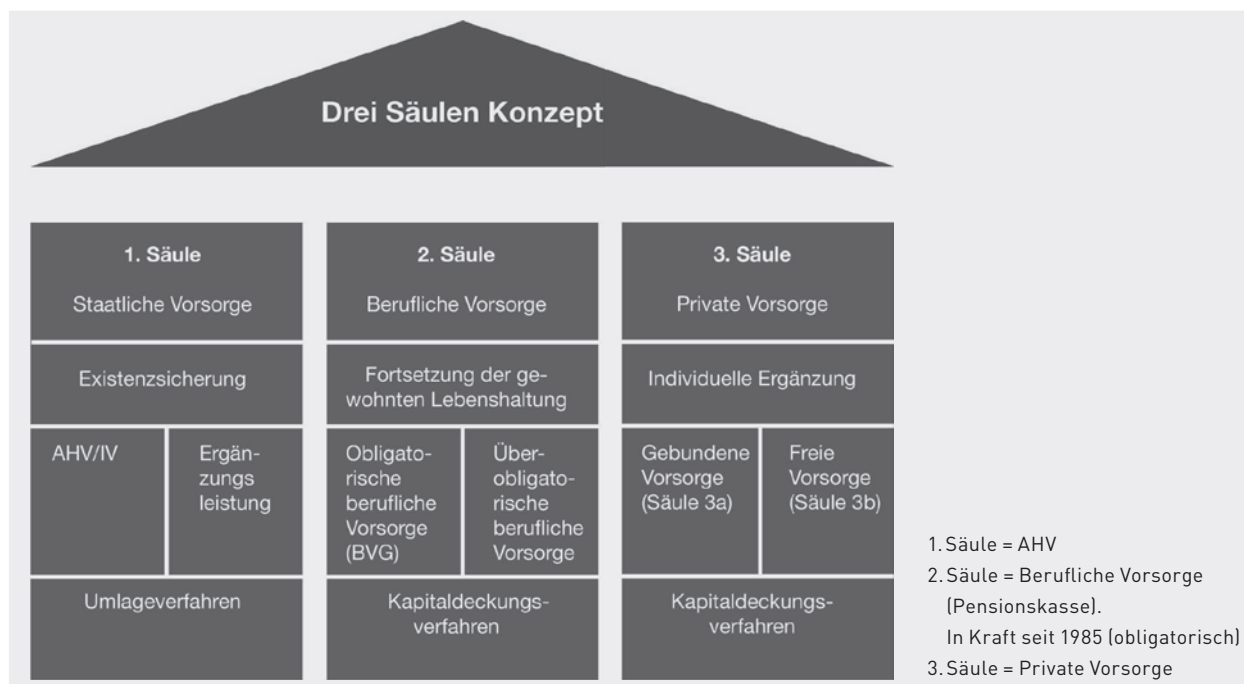
Informationen

über AHV-Renten, Ergänzungsleistungen (EL) und Hilfenentschädigungen (HE)

Allgemeines

- Einführung der AHV im Jahr 1948 (AHV/IV/E0). Die AHV feierte also im Jahr 2013 den 65. Geburtstag.

- AHV = Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung
- Die AHV funktioniert nach dem Umlageverfahren. Die Renten werden aus Beiträgen der erwerbstätigen Bevölkerung finanziert (+ öffentliche Hand, Bund, Kantone + Gemeinden)
- Das Vorsorgesystem beruht auf dem 3-Säulen-Konzept



AHV-Renten

Das ordentliche Rentenalter beginnt für Männer mit 65 Jahren und für Frauen mit 64 Jahren. Die Rente kann 1 oder 2 Jahre vorbezogen oder 1–5 Jahre aufgeschoben werden.

Prozentuale Kürzungen beim Vorbezug:

1 Jahr = 6.8%, 2 Jahre = 13.6%

Prozentuale Zuschläge beim Aufschub:

5,2% (1 Jahr) – 31,5% (5 Jahre)

(nach einem Jahr ist der Abruf der Rente jederzeit möglich)

Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV

Einführung im Jahr 1966

Ergänzungsleistungen sind Bedarfsleistungen. Es sind keine Fürsorgeleistungen. Auf Ergänzungsleistungen besteht ein Rechtsanspruch.

Finanzierung

Öffentliche Hand, das heisst Bund, Kantone und Gemeinden

Kernfunktionen der EL

Die Ergänzungsleistungen helfen dort, wo Renten, IV-Taggelder, weitere Einkommen und das Vermögen nicht ausreichen, um die minimalen Lebenskosten zu decken. EL sollen also die Existenz sichern und letztlich Armut verhindern.

Sozialpolitisch sind die EL somit ein massgeschneidertes Instrument, um für jeden Rentner das verfassungsmässig garantierte Grundrecht auf Existenzsicherung individuell zu gewährleisten.

Voraussetzungen zum Bezug einer Ergänzungsleistung

a) Persönlich

- AHV/IV-Rente
- Hilfenentschädigung der IV
- IV-Taggeld von mindestens 6 Monaten
- Wohnsitz in der Schweiz (Karenzfrist für Personen ausserhalb der EU). EL werden nicht ins Ausland exportiert.

b) Wirtschaftlich

Massgebend sind die **anrechenbaren Einnahmen** und die **anerkannten Ausgaben** des laufenden Jahres und der **Vermögensstand am 1. Januar**. Ergibt die Berech-

nung der Einnahmen und Ausgaben einen Ausgabenüberschuss, ist dieser Betrag die jährliche Ergänzungsleistung. Die Auszahlung erfolgt in 12 Monatsraten.

Sofern die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind, prüft die EL-Stelle die wirtschaftlichen Voraussetzungen für einen EL-Anspruch.

Vermögen

Wie wird das Vermögen berechnet?

Folgende Freibeträge werden abgezogen:

- Alleinstehende 37'500.-
- Ehepaar 60'000.-
- Kinder / Waisen 15'000.-

Vermögensverzehr

Vom Betrag, welcher den Freibetrag überschreitet, wird wie folgt ein Vermögensverzehr berechnet:

- a) Bezüger von IV- oder Hinterlassenenrenten 1/15
(gilt auch bei Heimbewohnern, die eine solche Rente beziehen)
- b) Bezüger von Altersrenten (in Wohnung) 1/10
- c) Bezüger von Altersrenten im Heim 1/5
(gilt auch bei Ehegatten, wenn beide im Heim; wenn nur 1 Ehegatte im Heim: 1/10)

Beispiel:

Ein alleinstehender Altersrentner, der zu Hause wohnt, hat ein Vermögen von 67'500.-
abzüglich Freibetrag 37'500.-
als Vermögensverzehr von 30'000.-
wird 1/10 als Einkommen berechnet,
also **3000.- pro Jahr.**

Wäre dieser Altersrentner **im Heim**, würde 1/5 als Einkommen berechnet, also **6000.- pro Jahr.**

Vermögensverzicht

Wenn Vermögen, insbesondere auch Grundeigentum, verschenkt wird, wird das sogenannte Verzichtvermögen in der EL-Berechnung wie folgt berücksichtigt:
Ab dem übernächsten Jahr nach der Schenkung werden pro Jahr Fr. 10'000.- vom Schenkungsbetrag abgezogen (amortisiert).

Beispiel:

Schenkungen im Jahr 2011	100'000.-	
im Jahr 2012 (keine Amortisation)		
im Jahr 2013	10'000.-	
im Jahr 2014	10'000.-	
im Jahr 2015	10'000.-	30'000.-

Als Verzichtvermögen wird im Jahr 2015 noch 70'000.- als Vermögen angerechnet.

Krankheits- und Behinderungskosten

Wenn ein Anspruch auf EL gegeben ist, vergütet die EL zusätzlich zur jährlichen EL folgende Kosten:

- Kostenbeteiligung der Krankenkasse aus der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und 10% Selbstbehalt) bis zum Betrag von jährlich Fr. 1000.-/Kinder CHF 350.-
- Zahnbehandlungen: wirtschaftliche und zweckmässige Versorgung
- Pflege und Betreuung zu Hause oder in Tagesstätten
- Hilfe im Haushalt (Spitex/private Institutionen/Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben)
- Entlastungsaufenthalte in einem Heim oder Spital
- Ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren
- Ausgewiesene Mehrkosten für eine medizinisch erforderliche Diät zu Hause
- Transporte zum nächstgelegenen medizinischen Behandlungsort
- Kosten für Pflegehilfsmittel: Aufzugständer, Badelift, Elektrobett, Krankenheber, Nachtstuhl
- Kosten für Hilfsmittel, die durch die AHV teilfinanziert werden (Gesichtsepithesen, Hörgeräte, Lupenbrillen, Perücken, Rollstühle, orthopädische Mass-Schuhe und Serien-Schuhe, Sprechhilfe-Geräte)
- Kosten für Starbrillen oder Kontaktlinsen nach Staroperation, kostspielige orthopädische Änderungen von Konfektionsschuhen, Notrufsystem etc.

Für Hilfsmittel von IV-Rentner/innen ist die Invalidenversicherung (IV) zuständig.

Wenn die EL-Berechnung einen Einnahmenüberschuss ergibt, werden nur Kosten vergütet, welche den Einnahmenüberschuss übersteigen.

Werden zum Beispiel pro Kalenderjahr Fr. 1000.- Krankheitskosten ausgewiesen, wird von diesen Kosten der Einnahmenüberschuss abgezogen und der Rest vergütet.

Beispiel:

Ausgewiesene Krankheitskosten	Fr. 1000.-
./. Einnahmenüberschuss	Fr. 642.-
Vergütung	Fr. 358.-

Wohnrecht und Nutzniessung

Wohnrechte und Nutzniessungen werden bei der EL-Berechnung berücksichtigt. Für die Wohnnebenkosten wird ein pauschaler Betrag angerechnet.

Verzichtet jemand freiwillig auf das ihm zustehende Wohnrecht bzw. auf die Nutzniessung, wird dies trotzdem bei der EL als Einnahmen angerechnet, auch dann, wenn das Wohnrecht oder die Nutzniessung im Grundbuch gelöscht wurde.

Erst wenn jemand aus gesundheitlichen Gründen das Wohnrecht nicht mehr ausüben kann, wird der Gegenwert bei der EL nicht mehr angerechnet. Das unabhängig davon, ob das Wohnrecht im Grundbuch eingetragen oder gelöscht wurde.

EL für Heimbewohner/innen

Bei den anerkannten Heimen, welche auf der kantonalen Spital- und Pflegeheimliste stehen, ist die Finanzierung der Heimkosten zusammen mit Ergänzungsleistungen für alle möglich (Vorbehalt wirtschaftliche Verhältnisse).

Weitere Vergütungen bei Anspruch auf EL

- Befreiung von Radio- und Fernsehgebühren (Billag)
- Prämienverbilligung der obligatorischen Krankenversicherung

Hilflosenentschädigungen (HE) zur AHV/IV

Anspruch haben Personen, welche in den alltäglichen Lebensverrichtungen auf die Hilfe von Dritten angewiesen sind. Der Anspruch beginnt frühestens nach Ablauf einer **einjährigen Wartefrist**.

Die Hilflosenentschädigung ist vom Einkommen und Vermögen der Versicherten unabhängig.

Die Hilflosenentschädigung ist unterschiedlich hoch, je nach Grad der Hilflosigkeit und bei IV-Rentner/innen, ob die Versicherten im Heim (mehr als 15 Tage pro Monat) oder im eigenen Zuhause wohnen.

	Monat	Jahr
AHV-Rentner/innen im Heim		
leichten Grades	235.-	2820.-
mittleren Grades	588.-	7056.-
schweren Grades	940.-	11'280.-
IV-Rentner/innen im Heim		
leichten Grades	118.-	1416.-
mittleren Grades	294.-	3528.-
schweren Grades	470.-	5640.-
IV-Rentner/innen zu Hause		
leichten Grades	470.-	5640.-
mittleren Grades	1175.-	14'100.-
schweren Grades	1880.-	22'560.-

Die Hilflosenentschädigung geht dem EL-Anspruch vor. Das heisst, wenn jemand Anspruch auf HE hat, muss dieser angemeldet werden. Die HE wird für Personen, die zu Hause wohnen, bei der EL nicht als Einkommen angerechnet.

Pro Werke

Bei folgenden Pro Werken erhalten Sie individuelle Beratung und finanzielle Unterstützung:

Pro Senectute

für Altersrentner
Beratungsstelle Langnau
Burgdorfstrasse 25, 3550 Langnau (BKW Gebäude),
Tel. 034 402 38 13

Pro Infirmis

für IV-Rentner
Beratungsstelle Emmental-Oberaargau
Poststrasse 10, 3400 Burgdorf, Tel. 034 428 55 55



Hans Aeschbacher, AHV-Zweigstelle Lützelflüh

Schreinerei Beat Herren



Thalgrabenstrasse 142, 3432 Lützelflüh
Tel. 034 461 20 17
schreinerei.herren@bluewin.ch

Küchenbau
Massivmöbel
Innenausbau
Bodenbeläge
Türen
Fenster + Fensterläden
Insektenschutz
Infrarot-Heizsysteme

Infosäule Lützelflüh

Seit dem 11. August 2012 steht im Dorfzentrum Lützelflüh, bei der Raiffeisenbank, die Infosäule mit Informationen über die Gemeinde, einem Lageplan sowie Wegweisern zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Gemeinde.

Gleichzeitig wurde dem lokalen Gewerbe und Institutionen die Möglichkeit geboten, diese Säule als Werbepattform zu nutzen. Dazu hat die Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh seinerzeit beschlossen, Werbeflächen für jeweils 2 Jahre zu vermieten. Inzwischen ist die erste Mietdauer von 2 Jahren abgelaufen und die bisherigen Mieter sind angeschrieben worden, ob sie an der Verlängerung ihres Werbeplatzes für weitere 2 Jahre Interesse bekunden.



INFO SÄULE

Wir möchten aber gleichzeitig auch neuen Interessenten die Möglichkeit bieten, die Infosäule als Werbepattform zu nutzen und Werbeflächen zu mieten. Die Mietdauer beträgt 2 Jahre, mit der Möglichkeit, jeweils um weitere 2 Jahre zu verlängern:

Werbepplätze für Firmen aus Lützelflüh

Kosten: Werbeplatz 14x10 cm für 2 Jahre Fr. 400.-
für weitere 2 Jahre Fr. 300.-

Werbepplätze für auswärtige Firmen

Kosten: Werbeplatz 14x10 cm für 2 Jahre Fr. 500.-
für weitere 2 Jahre Fr. 400.-

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte beachten Sie, dass Firmen oder Institutionen aus der politischen Gemeinde Lützelflüh den Vorrang bei der Vergabe der Werbepplätze haben.

Bei Interesse an einem Werbeplatz oder bei Fragen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Tourismus- und Kulturkommission, Ruth Locher, Tel. 034 460 16 51, ruth.locher@luetzelflueh.ch

Erstellen einer neuen Website

- Benötigen Sie eine neue Website?
- Wollen Sie Ihre alte Website überarbeiten?
- Wir erarbeiten gerne mit Ihnen Ihre Website.

Gründe für eine Website

Immer häufiger holen wir uns heute die Informationen übers Internet. Insbesondere die junge Generation sucht und findet die gewünschten Infos über Google oder andere Suchmaschinen.

- **Neukunden suchen Sie im Internet.**
- **Mit einem Internetauftritt wecken Sie beim Besucher Interesse und Vertrauen.**
- **Sie präsentieren Ihr Angebot;** das Angebot ist oft grösser als erwartet. Überraschen Sie Ihre Kunden mit Ihrem Angebot.
- **Sie werben effektiver;** findet der Kunde Sie über Google, so stehen die Chancen gut, dass er ein konkretes Anliegen hat und sich von Ihnen eine Lösung erhofft.
- **Ihre Kunden können Sie leichter weiter empfehlen;** ohne Website verzichten Sie auf diesen schnell wachsenden Empfehlungskanal.
- **Ihre Kunden finden zu Ihnen;** Anfahrtsbeschreibung, Lageplan, Telefon, Mobile usw.

AEMME FIT

FITNESS & WELLNESS



Bahnhofstrasse 19-21, 3432 **Lützelflüh**

Kirchbergstrasse 10, 3400 **Burgdorf**

www.aemmefit.ch

Bewilligte Baugesuche

Januar – Juni 2015

Wer	Wo	Was	Bewilligung
Bieri Peter und Sabine Lützelflüh	Burgackerstrasse 25 Lützelflüh	Ersatz der Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe	12.03.15
Debrunner Stephan und Wanwisa, Grünenmatt	Sumiswaldstrasse 76 Grünenmatt	Umnutzung ehemaliges Möbelhaus in einen nicht öffentlichen Gewerbe- und Wohnteil	30.03.15
Ge.Bau Hans Gerber GmbH Langnau i.E.	Schreinershaus 1447 Grünenmatt	Umbau der 9-Zimmerwohnung im 2. Stock in zwei Wohnungen mit Einbau einer neuen Küche	08.04.15
APG/GPS Allgemeine Plakatgesellschaft AG Bern	Emmentalstrasse 140 Ramsei	Errichten von 2 freistehenden Reklametafeln	08.04.15
Dändlikerhaus AG Ranflüh	Hinterdorf 2 Ranflüh	Neubau einer Pergola (Holzkonstruktion) und Neugestaltung des Hofstattgartens	08.04.15
Schindler Yves und Sibylle Lützelflüh	Simon-Gfellerstrasse 6 Lützelflüh	Neubau EFH mit Auto- und Geräteunterstand sowie einer Photovoltaik- und Solaranlage	14.04.15
Sägesser Andreas Ranflüh	Leyis 1126a Ranflüh	Abbruch der Betongarage und des Speichers, Neubau eines Stalles, Futterlager und Remise	24.04.2015
bauatelier-fuhrer.ch Huttwil	Neufeldstrasse 39 Rüegsauschachen	Neubau EFH mit Autounterstand und Grundwasserabsenkung	08.05.15
Stiftung PASSAGGIO Lützelflüh	Bahnhofstrasse 50/50a Lützelflüh	Neue Fassadengestaltung, neues Vordach und Eingangstüre Haupteingang, Einbau Wäscherei	08.05.15
Kipfer Stefan Ranflüh	Zollbrückstrasse 19 Ranflüh	Anbau und Erweiterung des Wohnraumes mit einer Lounge	08.05.15
Schmutz Karl Obergoldbach	Aspischeuer 115 Obergoldbach	Abbruch der bestehenden Hocheinfahrt, Neubau grössere Hocheinfahrt	08.05.15
Zürcher Martin und Ursula Ranflüh	Rohr 1150b Ranflüh	Dachsanierung und Erweiterung des Holzschopfes	08.05.15
Läng Peter und Barbara Biembach i.E.	Tröckene 14 Biembach i.E.	Umbau und Sanierung bestehende Wohnung mit Einbau einer neuen Schnitzelheizung	11.05.15
Zürcher Peter und Therese Ranflüh	Ranflühberg 1169/1169d Ranflüh	Abbruch Gebäude Nr. 1169 d, Verlängerung der First, Neubau eines Boxenlaufstalls und einer Jauchegrube	28.05.15
Hagenbucher Andreas Lützelflüh	Heckenweg 14 Lützelflüh	Anbau Wintergarten an best. EFH	16.06.15
Kipfer Immobilien AG Langnau i.E.	Gewerbestrasse 24 Lützelflüh	Neubau Balkon, Ersatz Lukarne durch Dachflächenfenster	16.06.15
Autohilfe Stettler GmbH Oberburg	Lauterbach 3 Oberburg	Montage Reklame und Pylon, neue Parkplätze, Umnutzung Zimmerei in Lagerhalle für Einsatzmittel und Fahrzeuge	19.06.15
Calabrò Biagio Lützelflüh	Gohlhausweg 38 Lützelflüh	Anbau eines unbeheizten Wintergartens an die Südfassade	23.06.15
BEE Architekten AG Zollbrück	Burgackerstrasse Lützelflüh	Temporäres Aufstellen von 3 Fahnen für die Immobilien-Vermarktung	30.06.15
Bertschi Thomas Schwanden i.E.	Sandacker 104 Schwanden i.E.	Erstellen einer Abgasanlage (Fassadenkamin) und Einbau eines Cheminéeofens	30.06.15
Gerber Max und Christine Hasle-Rüegsau	Neufeldstrasse 25 Hasle-Rüegsau	Renovation Südostfassade (Ersatz Holzschalung durch Diffutherm weiss verputzt)	30.06.15
Lehmann Gertrud Hasle-Rüegsau	Neufeldstrasse 30 Hasle-Rüegsau	Abbruch Wintergarten und an dessen Stelle Anbau einer Pergola	30.06.15

AUS DER SCHULE

Theaterprojekt 5. Klasse

Im vierten Quartal der 5. Klasse hat sich das Klassenzimmer in eine Theaterbühne verwandelt.

Gespannt und sehr motiviert starteten wir mit der Lektüre unseres Stückes «Das Tonnenfieber». Ein lustiges Theater mit Tiefgang. So ging es nämlich darum, dass Kinder nach alternativen Wohnsituationen suchten und diese in Form irgendeiner Tonne fanden. Die Kinder und Jugendlichen zogen also in die Tonnen des Gartens oder an den Strassenrand. Die Erwachsenen konnten dies schlecht nachvollziehen und suchten nach Schuldigen. Sie versuchten alles, um ihre Liebsten wieder aus den Tonnen ins Haus zu locken.

Der Unterricht fand während sieben Wochen nicht mehr genau nach Stundenplan statt. Aus dem Musikzimmer wurde eine Bühne und auch in der Turnhalle wurde fleissig geprobt. Selbständig wurde Szene für Szene gesprochen, gespielt, verändert, geplant und kritisch

beobachtet durch die MitschülerInnen. Daneben wurden auf dem Dachboden Kulissen gebastelt und gemalt. Das Bühnenbild sollte einfach und transportfähig sein, denn die Vorführung fand in der Turnhalle Emmenschachen statt.

Endlich ging es los: 25 Kinder marschierten mit Trotinetts beladen mit Tonnen, Fässern und Taschen runter in den Emmenschachen. Als alles eingerichtet war, konnte endlich «richtig» geprobt werden. Am Morgen des 14. Juni fand die Hauptprobe für die Klassen des Dorfschulhauses statt und am Abend die Aufführung für die Eltern. Aufgeregt und voller Freude spielte die 5. Klasse zwei sehr tolle Vorstellungen.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank für euren Einsatz und euer grosses Engagement für unser gelungenes Theater.

Barbara Ernst, Klassenlehrerin

Fahnenprojekt

Die Erst- und Drittklässler der Primarschule Dorf malten im Mai in einem klassenübergreifenden Projekt Fahnen.

Zu zweit entwarfen die Kinder die eigene Fahne. Anschliessend wählten sie die sieben schönsten Fahnen aus. Wer die Wahl hat- hat die Qual. Alle Entwürfe waren wunderschön und mit Hingabe entworfen worden.



In einem weiteren Schritt setzten die Kinder die Entwürfe um und malten in Gruppen die Fahnen. Nach dem Bügeln war es soweit, die Fahnen konnten gehisst werden.



Nun zieren sie den Dorfeingang neben dem Schulhausplatz.



FERIENORDNUNG 2015/16 – 2018/19

Schule und Kindergärten der Gemeinde Lützelflüh

Schuljahr 2015/2016	
Schulbeginn	MO 10.08.2015
Herbstferien	SA 19.09.2015 – SO 11.10.2015
Winterferien	DO Mittag 24.12.2015 – SO 10.01.2016
Sportferien	SA 13.02.2016 – SO 21.02.2016
Ostertage	FR 25.03.2016 – MO 28.03.2016
Frühlingsferien – Sekundarstufe I – Ranflüh, alle Primarstufen und Kindergärten	SA 09.04.2016 – SO 24.04.2016 SA 02.04.2016 – SO 24.04.2016
Auffahrtsbrücke	DO 05.05.2016 – SO 08.05.2016
Pfingsten	SA 14.05.2016 – MO 16.05.2016
Sommerferien	SA 02.07.2016 – SO 14.08.2016
Schuljahr 2016/2017	
Schulbeginn	MO 15.08.2016
Herbstferien	SA 24.09.2016 – SO 16.10.2016
Winterferien	SA 24.12.2016 – SO 08.01.2017
Sportferien	SA 11.02.2017 – SO 19.02.2017
Frühlingsferien – Sekundarstufe I – Ranflüh, alle Primarstufen + Kindergärten	SA 08.04.2017 – SO 23.04.2017 SA 01.04.2017 – SO 23.04.2017
Auffahrtsbrücke	DO 25.05.2017 – SO 28.05.2017
Pfingsten	SA 03.06.2017 – MO 05.06.2017
Sommerferien	SA 08.07.2017 – SO 13.08.2017
Schuljahr 2017/2018	
Schulbeginn	MO 14.08.2017
Herbstferien	SA 30.09.2017 – SO 22.10.2017
Winterferien	SA 23.12.2017 – SO 07.01.2018
Sportferien	SA 10.02.2018 – SO 18.02.2018
Frühlingsferien – Sekundarstufe I – Ranflüh, alle Primarstufen + Kindergärten	DO 29.03.2018 – SO 15.04.2018 SA 24.03.2018 – SO 15.04.2018
Auffahrtsbrücke	DO 10.05.2018 – SO 13.05.2018
Pfingsten	SA 19.05.2018 – MO 21.05.2018
Sommerferien	SA 07.07.2018 – SO 19.08.2018
Schuljahr 2018/2019	
Schulbeginn	MO 13.08.2018
Herbstferien	SA 22.09.2018 – SO 14.10.2018
Winterferien	SA 22.12.2018 – SO 06.01.2019
Sportferien	SA 09.02.2019 – SO 17.02.2019
Frühlingsferien – Sekundarstufe I – Ranflüh, alle Primarstufen + Kindergärten	SA 06.04.2019 – MO 22.04.2019 SA 30.03.2019 – MO 22.04.2019
Auffahrtsbrücke	DO 30.05.2019 – SO 02.06.2019
Pfingsten	SA 08.06.2019 – MO 10.06.2019
Sommerferien	SA 06.07.2019 – SO 11.08.2019

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und letzten Ferientag. Der letzte Schultag wird nach Stundenplan abgehalten (Ausnahme: vor den Sommerferien ist Schulschluss am Freitagmittag). Dieser Ferienplan gilt für die Schule Lützelflüh und stützt sich auf die kantonale Ferienordnung (www.erz.be.ch). Schulkommission Lützelflüh

KIRCHGEMEINDE



Das neue Pfarrhaus



Kürzlich hat ein Unterstufen K UW-Schüler hinter der Pfrundscheune ein noch nie bemerktes Haus entdeckt. Er erkundigte sich bei der Katechetin wer wohl in diesem schönen Haus wohne? Die neue Pfarrfamilie bewohnt das Haus, bekam er zur Antwort. Nach einer kurzen Überlegungspause meinte der Schüler, dann weiss ich was ich werden will!

Eine lange Diskussions- und Planungszeit hat ein gutes Ende genommen. Die spontane, kinderfreundliche Bemerkung trifft auf die Lage des Hauses zu. Ein Haus im Grünen, eingebettet von Fruchtbäumen, umgeben von der Landwirtschaft und weidenden Pferden.

Die Kirchgemeinde bietet der Pfarrfamilie ein Haus als Arbeitsort und Wohnort an, ohne übermässigen Luxus aber mit dem Standart des heutigen Wohnkomfortes. Einmalig darf der Standort als Arbeitsort bezeichnet werden. In Sichtweite der Kirche, der Pfrundscheune und der historischen Gebäude des Gotthelfzentrums. Dank der guten Weg- und Situationsbeschriftung ist das Pfarrhaus für alle, auch ohne grossen Sichtkontakt, bestens erreichbar. Der Zugangsweg führt zwischen den ehemaligen Kirchengebäuden durch, und lässt dem Besuchenden auf der kurzen Wegstrecke gedanklich Zeit für die Begegnung mit Pfarrer David Schneeberger oder seiner Familie.

Als wunderbaren Ausgleich zur Pfarrarbeit betätigt sich David Schneeberger, als guter Kenner der Nutzpflanzen und Blumenwelt, mit dem nicht kleinen Umschwung des Pfarrhauses. Schon mehrmals wurde von Zentrumsbesuchern lobend bewundert, dass der Pfarrherr sich

persönlich mit der Gartenarbeit und dem störenden Unkraut beschäftigt. Diese und andere Bemerkungen zeigen, dass im ländlichen Raum noch heute die Pfarrpersonen und ihre Familien kritischer beobachtet werden als andere Mitbewohnende.

Der Kirchgemeinderat wünscht der Pfarrfamilie Schneeberger weiterhin eine angenehme und wohlthuende Wohnsituation privat und für alle ihre Gäste und Besuchende. Wir hoffen, gemeinsam mit der Aussage des jungen K UW-Schülers, dass sich kommende Pfarrgenerationen auch weiterhin der grossen Wohn- und Arbeitsvorteile in einem alten oder neuen Pfarrhaus in der Nähe der Kirche bewusst bleiben.

Bea Schütz, Präsidentin

Innendekorationen



- Polstermöbel
- Bodenbeläge
- Vorhänge

Diana Walther

Ober-Bolzisberg 127,3432 Lützelflüh
034 461 18 51 dfwalther@bluwin.ch

BEZIRKSFEST KIRCHLICHER BEZIRK OBEREMMENTAL

Sonntag, 25. Oktober 2015, Kirche Lützelflüh

Der kirchliche Bezirk Oberemmental besteht aus 15 Kirchgemeinden, zu welchen auch Lützelflüh gehört. Das alljährlich wiederkehrende Bezirksfest findet am Sonntag, 25. Oktober 2015 unter dem Thema «über gott und die welt» in Lützelflüh statt.

Programm

- 9.30 Uhr Festgottesdienst Kirche Lützelflüh**
Mitwirkende:
Pfarrer David Schneeberger, Pfarrer Ingo Koch
Bea Schütz, Kirchgemeindepräsidentin
Bezirksfest- Projektchor (Leitung Johanna Hausammann)
Bläsergruppe der Brass Band Lützelflüh
Suzanne Bieri, Orgel
- 10.45 Uhr Apéro riche**
(für alle) Pfrundscheune EG und im Bistro Bitzius, Gotthelfzentrum
- 11.30 Uhr Workshops**
- Poetry Slamer Andreas Kessler, Kirche Lützelflüh
 - Jeremias Gotthelf- eine kurze Einführung im Gotthelf Saal, GZEL
 - Freie Besichtigung der Bronzeskulpturen von Freddy Air Röthlisberger nach Themen von Jeremias Gotthelf
- 12.30 Uhr Mittagessen im Gasthof Ochsen**
(dazu ist eine Anmeldung notwendig, die Kosten von Fr. 28.- übernimmt jeder Teilnehmer selber).
Anmeldung zum Essen an:
Kirchgemeinde Lützelflüh, Sekretariat, Postfach 38, 3432 Lützelflüh, a.schuetz@vtxmail.ch

Der Kirchgemeinderat lädt die Gemeindeglieder zu diesem Fest herzlich ein.

Andreas Schütz, Sekretär

CERTINA
swiss time maker 1888



DS Podium - Chronograph

Uhren Bijouterie Leu

Inhaberin B. Zwahlen-Leu
Gässli 2, 3432 Lützelflüh-Goldbach

Tel. 034 461 15 45 / Fax. 034 461 13 85
E-Mail: leu.uhrenbijouterie@hotmail.com

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag:
08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag: durchgehend von 08.00 – 16.00 Uhr

mueven

Bewegungs- und
Gesundheitswerkstatt

Brigitte Schwarz-Aeschbacher

Trachselwaldstrasse 43 info@mueven.ch
3452 Grünenmatt www.mueven.ch
Telefon 079 567 51 64

- Yoga
- Feldenkrais®
- Craniosacral Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Pilates
- Schwangerschafts-gymnastik im Wasser
- Rückbildungs-gymnastik
- Hormon Yoga

Krankenkassen anerkannte Komplementär-Therapie

GRATULATIONEN

Geburtstage Oktober – Dezember 2015

90. Geburtstag

6. November Zürcher-Stettler Marie, Emmentalstrasse 159, 3435 Ramsei

85. Geburtstag

3. Oktober Bigler-Jörg Martha, Schaufelbühl 718, 3452 Grünenmatt

9. Oktober Grossenbacher Fritz, Finkenweg 10, 3452 Grünenmatt

19. Oktober Dietrich Kreszentia, Obermattweg 7, 3415 Hasle-Rüegsau

5. November Bärtschi-Sommer Therese, Alterszentrum Sumiswald AG, Schloss 88, 3454 Sumiswald

16. Dezember Thierstein-Hofer Johanna, Bolzisberg 129 b, 3432 Lützelflüh

19. Dezember Aebi-Zwygart «Verena» Elisabeth, Birkenweg 8, 3432 Lützelflüh

Hochzeitsjubiläen Juli – September 2015

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Muhmenthaler-Luginbühl Paul + Katharina, Rüderswilstrasse 15, 3432 Lützelflüh; **getraut am 1. Oktober 1965**

Bührle-Külling Dieter + Annelise, Wolfstiege 766, 3435 Ramsei; **getraut am 15. Oktober 1965**

Flückiger-Zaugg «Johann» Peter + Katharina, Buchrütli 687, 3452 Grünenmatt; **getraut am 12. November 1965**

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren schon heute zu den bevorstehenden Jubiläen und wünschen einen wunderschönen Tag.

Geburten April – Juli 2015

Name	Vorname	Eltern	Adresse	Geburtsdatum
Steiner	«Anastasia» Daisy	Christoph Steiner Stephanie Steiner	Gewerbstrasse 24 3432 Lützelflüh	4. April 2015
Bytyçi	Leana	Leonard Bytyçi Arlinde Bytyçi	Emmentalstrasse 160 3435 Ramsei	17. April 2015
Gröbly	«Lovis» Alva	Florian Fuhrer Olivia Gröbly	Niederried 107a 3433 Schwanden i. E.	16. Mai 2015
Ettel	Ida	Michael Ettel Monika Ettel	Obermattweg 7 3415 Hasle-Rüegsau	26. Mai 2015
Eggimann	Ayla	Gerhard Eggimann Cornelia Eggimann	Ramisberg 1191a 3439 Ranflüh	1. Juni 2015
Bichsel	«Emil» Charles	Lorenz Ramseier Amélie Bichsel	Bitziusweg 9 3432 Lützelflüh	14. Juni 2015
Wegmüller	Leana	Michael Wegmüller Daniela Wegmüller	Lützelflühstrasse 95 3415 Hasle-Rüegsau	9. Juli 2015
Stalder	«Sophie» Mia	Patrick Schär Daniela Stalder	Schneidereg 677d 3432 Lützelflüh	10. Juli 2015
Bigler	Fabian	Daniel Bigler Christina Bigler	Schaufelbühl 718a 3452 Grünenmatt	13. Juli 2015
Spreng	Melina	Jonas Spreng Manuela Antener	Parkettstrasse 31 3432 Lützelflüh	17. Juli 2015

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren den Eltern der Kinder recht herzlich.

Hinweis: Die Publikation der Jubilare und Geburten erfolgt mit Einverständnis der betreffenden Personen. Einige Jubilare und Geburten werden nicht publiziert, da keine Einwilligung vorliegt.

VERANSTALTUNGEN September bis November 2015

www.luetzelflueh.ch/de/veranstaltungen/

Wann	Zeit	Was	Wo	Veranstalter
01.09.2015	14 – 17 Uhr	Flickatelier	Mehrweckanlage Emmenschachen	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
02.09.2015	8.30 – 11 Uhr	Flickatelier	Mehrweckanlage Emmenschachen	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
05.09.2015	9 – 16 Uhr	Dorfmärit 2015	Pfrundscheune Lützelflüh	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
06.09.2015	10 Uhr	Bergpredigt Oberried	Ehemaliges Schulhaus Oberried	Kirchgemeinderat Lützelflüh
10.09.2015	19 – 22 Uhr	Reanimation Repetitionskurs (BLS/AED)	Mehrweckanlage Emmenschachen	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
14.09.2015	19 – 22 Uhr	Reanimation Repetitionskurs (BLS/AED)	Mehrweckanlage Emmenschachen	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
10.10.2015	11 – 15 Uhr	Suppentag	Mehrweckanlage Grünenmatt	Samariterverein Grünenmatt
17.10.2015	20 – 22 Uhr	Lotto	Mehrweckanlage Grünenmatt	Musikgesellschaft Grünenmatt-Waldhaus
18.10.2015	14 – 16 Uhr	Lotto	Mehrweckanlage Grünenmatt	Musikgesellschaft Grünenmatt-Waldhaus
25.10.2015	10 Uhr	Bezirksfest der Oberemmentalischen Bezirkssynode	Kirche Lützelflüh	Kirchgemeinderat Lützelflüh
31.10.2015	11 – 15 Uhr	Kürbissuppenessen	Pfrundscheune Lützelflüh	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
31.10.2015	20 Uhr	Konzert Gotthelf-Chörli	Kirche Lützelflüh	Gotthelf-Chörli Lützelflüh
01.11.2015	13.30 Uhr	Konzert Gotthelf-Chörli	Kirche Lützelflüh	Gotthelf-Chörli Lützelflüh
03.11.2015	14 – 17 Uhr	Flickatelier	Mehrweckanlage Emmenschachen	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
04.11.2015	8.30 – 11 Uhr	Flickatelier	Mehrweckanlage Emmenschachen	Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach
13.11.2015 und 14.11.2015	19 – 22 Uhr 8 – 12 Uhr / 13 – 16 Uhr	Nothelferkurs	Mehrweckanlage Emmenschachen	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
14.11.2015	11.30 – 16 Uhr	Basar	Kirchgemeindehaus Grünenmatt	Kirchgemeinderat Lützelflüh
20.11.2015	18 – 21 Uhr	5. Openair Fondue-Essen	Mehrweckanlage Emmenschachen	Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh
25.11.2015	20 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Pfrundscheune Lützelflüh	Kirchgemeinderat Lützelflüh

Aeschlimann AG Grünenmatt
Sumiswaldstrasse 52
3452 Grünenmatt

**AESCHLIMANNA
GRÜENENMATT G**

Metallbau und Metallbearbeitung

E-Mail info@aeschgru.ch
Tel. 034 431 12 13
Fax 034 431 17 43

Beratung, Planung...

...Ausführung








**Wintergärten • Metallfenster • Türen • Treppen • Geländer • Vordächer
Garagentore • el. Antriebe • Carports • Apparatebau • Reparaturen ...**

KULTURELLES

Kulturmühle Lützelflüh



Die Kulturmühle lebt...

Gross und mächtig steht sie da, am südwestlichen Dorfrand von Lützelflüh. Das Rad ständig in Bewegung, ausladend das Dach, einladend der Garten und die Gebäude.

Die Kulturmühle prägt seit fast 200 Jahren das Dorfbild von Lützelflüh. Bis vor knapp 45 Jahren als Getreidemühle, seither als kulturelle Institution. Die alte Mühle hat schon viel erlebt und verschiedene Krisen überstanden. So auch die letzte, die langjährige Veruntreuung des ehemaligen Kassiers des Vereins. Diese Krise hat die Mühle zwar in grosse Schwierigkeiten gebracht und alle Beteiligten tief erschüttert. Aber auch aus dieser Krise geht sie gestärkt hervor. Wir haben die Veruntreuung aufgearbeitet, eine Rückzahlungsvereinbarung getroffen und sind zuversichtlich, das uns zustehende Geld auch zu bekommen.

Seit über 20 Jahren organisiert nun der Verein Kulturmühle Ausstellungen und Konzerte in der Mühle. Schon zahlreiche namhafte Künstler und Künstlerinnen sind in der Mühle ein- und ausgegangen. Auch in diesem Jahr ist es dem Verein wiederum gelungen, einige Perlen aus der einheimischen Musik- und Kleinkunstwelt nach Lützelflüh zu holen.

Folgende Anlässe finden in diesem Jahr in der Kulturmühle Lützelflüh noch statt:

Konzerte

11. September 2015 | 20.15 Uhr

Frölein Da Capo mit ihrem Programm «gemischte Plättli»
Witzige Geschichten und leichtfüssige Lieder

24. Oktober 2015 | 20.15 Uhr

Les Trois Suisses mit ihrem Programm «Duo-Pack»

21. November 2015 | 15.00h

Marius und Ratzfatz

Kinder- und Familienprogramm

Vorverkauf/Reservation

www.kulturmuehle.ch oder 079 619 17 55

[Combox; Anzahl Tickets, Name, Adresse und Tel. angeben].

Tickets an der Abendkasse bis 20 Minuten vor Beginn des Konzertes abholen.

Ausstellungen

31. Oktober – 15. November 2015

Annemarie Schenk, Schwarzenbach (Bilder) und
Michele Cesta, Langenthal (Keramik)

29. November – 13. Dezember 2015

Renato Petruzzi, Ostermundigen (Bilder und Objekte)



Reserviert Euch diese Daten doch gleich – für uns ist es immer schön, wenn auch Einwohner und Einwohnerinnen aus Lützelflüh unsere Konzerte und Ausstellungen besuchen!

In unserer kulturellen Sommerpause werden in den Mühleräumen zahlreiche Feste gefeiert, wie Hochzeiten, Geburtstage und Ehemaligen-Treffen. Immer mehr Gesellschaften nutzen auch das Angebot unserer Gruppenunterkunft und übernachten nach dem Fest gleich in unseren Mehrbett-Zimmern. Daneben gehen in den oberen Stockwerken der Mühle vor allem jüngere Gäste ein und aus. Wir beherbergen jährlich diverse Klassen-, Konf-, Musik- und Theaterlager.

... und entwickelt sich weiter

In Zukunft möchten wir unsere Infrastruktur etwas ausbauen. Bringen heute die Gäste zum Übernachten ihre eigenen Schlafsäcke mit, möchten wir künftig auch Gruppen empfangen, die den Charme der alten Räume und des einfachen Übernachtens geniessen, aber lieber vor Ort Deckbetten vorfinden. Auch überlegen wir uns, an Gruppen, die nicht selbst einkaufen und kochen möchten, für Ihren Aufenthalt bei uns einen Koch oder eine Köchin zu vermitteln.

Ausserdem suchen wir zur Ergänzung unseres

Mobiliars:

- 2 schöne, alte Bettgestelle
- 6 gut erhaltene Holztische (für total ca. 30 Personen)
- passende Holzstühle

Damit die Mühle auch weiterhin ihre Ausstrahlung über das Dorf Lützelflüh hinaus behält, arbeiten viele Leute – zum grossen Teil ehrenamtlich – mit. Neben der gros-

sen Arbeit vom Vorstand und des Stiftungsrates gibt es zahlreiche Helfer an den Konzerten, Leute die putzen, den Umschwung, den Garten und den Rebberg pflegen, flicken, und anpacken wo es nötig ist. All diesen Helfern und Helferinnen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt! Sie ermöglichen, dass die Mühle und ihr Garten von zahlreichen Leuten als unvergleichbarer Ort der Begegnung genutzt werden kann.

Wir suchen Verstärkung

Möchten auch Sie die Mühle tatkräftig unterstützen? – Dann sind Sie – als Helfer oder Helferin, wie auch als Vereinsmitglied bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Aktuell suchen wir:

- Eine Unterstützung in der Pflege unseres Gartens (ab 2016)
- Interessierte, die in Zukunft gerne ab und zu für Gruppen kochen

Kontaktmöglichkeit

Falls Sie sich für die Mühle engagieren oder Vereinsmitglied werden möchten, uns Betten und/oder Tische und Stühle zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte unter:

info@kulturmuehle.ch, Tel. 034 461 36 23 oder www.kulturmuehle.ch.

Da finden Sie auch unser Programm und können die Tickets für die Konzerte reservieren.

Wir freuen uns auf Sie!

Marlies Budmiger-Stirnemann,
Geschäftsleiterin Kulturmühle Lützelflüh



40 Jahre

Wymann Haushaltgeräte

Simon-Gfellerstrasse 5
3432 Lützelflüh
Telefon/Fax 034 461 33 49
wymann-haushaltgeraete.ch

Wir verkaufen nicht nur, wir reparieren auch; von AEG bis V-Zug.

Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Backofen, Stand- und Einbauherde, Kühl- und Gefrierschränke, Gefriertruhen, Bügelmaschinen, Dunstabzugshauben.

Auch ältere Geräte können repariert werden, sofern die Ersatzteile noch erhältlich sind.

Simon Gfeller Stiftung

Die Simon Gfeller Stiftung plant für das Sommerhalbjahr 2016 eine kleine Ausstellung zum Thema

«Simon Gfeller und die Schule».

Im alten Schulhaus im Thal, dort wo Simon Gfeller von 1875 bis 1884 als Schüler zur Schule ging, möchten wir mit Dokumenten, Fotografien und Gegenständen etwas von der bernische Schule um die Jahrhundertwende aufzeigen.

Und dies an Gfellers pädagogischen Überlegungen und seinem langen Wirken als Schulmeister in Grünenmatt und später auf der Egg bei Lützelflüh darstellen.

Wir sind interessiert an Ausstellungsobjekten aus Gfellers Schulstube.

Für eine erste Sichtung von vorhandenem Material suchen wir Hinweise auf Schülerarbeiten (Hefte, Zeichnungen), Zeugnisse, Fotografien und

Gerätschaften wie Schiefertafeln, Schultruckli,...

Und freuen uns über jeden Hinweis auf bereichernde Dokumente und Objekte.

Für Kontakte und Fragen steht gerne zur Verfügung:

Daniel Schärer

Hager 3

4953 Schwarzenbach

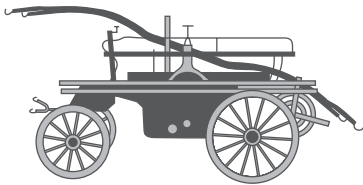
Tel. 062 962 21 50

Mail: due.schaerer@besonet.ch



Ein besonderes Zeitdokument:
Poesiealbum von Rosette Schneider
mit dem Eintrag von Junglehrer Simon Gfeller

VEREINE



FÜÜRLIBER-VEREIN LÜTZELFLÜH

Füürliiber-Verein Lützelflüh

Der Füürliiber-Verein Lützelflüh bezweckt die Erhaltung alter Feuerwehrcultur sowie die Pflege der alten Feuerwehrceräte. In unserem Verein soll insbesondere die Gemütlichkeit Platz haben, deshalb auch unser Name: eben vom Füür –liiber!

Die Gerätschäften sind nach wie vor im Eigentum der Gemeinde Lützelflüh. In einer Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde, vertreten durch den Gemeinderat und dem Füürliiber-Verein Lützelflüh ist die Remisierung, die Wartung und Benützung der alten Feuerwehrceräte geregelt.

In dieser Vereinbarung steht unter anderem, dass der Füürliiber-Verein Lützelflüh berechtigt ist, die alten Feuerwehrceräte zu restaurieren und jederzeit zu benützen. Der Verein ist für die zweckmässige Wartung verantwortlich.

22 Aktivmitglieder, 14 freiwillige Helferinnen und Helfer sowie 2 Passivmitglieder zählt der Füürliiber-Verein heute. Neue Mitglieder, Frauen und Männer, sind in unserem Verein stets herzlich willkommen.

Mit unseren Mitgliederbeiträgen finanzieren wir «uns selbst».

Vorstandsmitglieder sind:

Jean-Michel Andrey, Heinz Hofmann, Hansueli Sommer, Werner Steiner, Werner Testa und Beatrice Stettler

Rasch und bequem konnten Steiner Werner und Sommer Hans Ueli, unsere «Restaurateur Profis» eine online Bestellung im Internet erfassen. Aber die Gerätschäften zu restaurieren und zu erhalten ist mehr als eine grosse Knacknuss. Ersatzteile müssen meistens nach den alten, wenn überhaupt noch vorhandenen Mustern nachgemacht, zusammengeschweisst oder geformt werden. Werner und Hans-Ueli, «**DANKE VIU MOU**» für euren unermüdlichen Einsatz.

CH-Handdruckspritzenwettkampf

Jedes Jahr nehmen wir am CH-Handdruckspritzenwettkampf teil und absolvieren vorgängig mindestens 3 Übungen.

Samstag, 27. Juni 2015 war es wieder soweit. Zum 20. Jubiläum dieses CH-Wettkampfes, organisierte die Nostalgiefeuerwehr Affoltern i.E. den Anlass. Ein

grosses «**DANKE VIU MOU**» an die Organisatoren in Affoltern, es war ein wunderschönes Fest, an das wir uns sicher noch lange erinnern werden.

Um 10.20 Uhr hiess der Befehl des Kdt Testa; Lützelflüh Wasser Marsch!

Lützelflüh «erpumpte» mit der alten Handdruckspritze Grünenmatt aus dem 19. Jahrhundert den **2. Rang** von 27 gestarteten Teams, beste Mannschaft aus dem Kanton Bern. **BRAVO LÜTZELFLÜH!**

Die Herausforderung ist sehr gross, wird doch das geordnete Auftreten der Mannschaft, die Befehle des Kommandanten, die Bekleidung der Mannschaft die dem Zeitalter/Jahrhundert der Spritze angepasst sein sollte und der Zustand der Spritze durch ein Werterteam auf «Herz und Niere» geprüft und bewertet. Aufgrund der technischen Daten der Handdruckspritze wird die mögliche Wassermenge errechnet.

Das vor Ort gezogene Los bestimmt dann in Prozent die erlaubten Liter Wasser. Die «Schenk Worblaufen» Spritze aus dem 19. Jahrhundert hat eine theoretisch errechnete Leistung für 4 Minuten von 1751 Liter Wasser. Aufgabe der Mannschaft ist es dann während den 4 Pump-Minuten möglichst genau die errechnete Wassermenge zu pumpen.

Die Pump-Mannschaft besteht aus mindestens 18 Personen. Kdt Werner Testa ist verantwortlich, dass die Mannschaft geordnet bzw. nach seinen Befehlen auftritt.

Dank Ruth Stalder, die uns seit Jahren von Kopf bis Fuss korrekt einkleidet, können wir auch bei diesem Kriterium stets viele Punkte sammeln. Ruth, ein herzliches «**DANKE VIU MOU**»; diesen Heimvorteil wissen wir alle sehr zu schätzen.



Auf dem Foto fehlt unser Kdt Werner Testa, er war zum Zeitpunkt der Aufnahme als Kampfrichter vom CH-Handdruckspritzenwettkampf im Einsatz

Nur ganz wenig Punkte haben uns zum Sieg in Affoltern gefehlt, darum «churz u bündig» eine grosse Herausforderung, in Bünzen (AG) am 3. September 2016 es noch besser zu machen. **WASSER MARSCH LÜTZELFLÜH.**



Tageselternverein TEV
Mittleres Emmental

DIE ARBEIT ALS TAGESMUTTER / TAGESVATER, EIN JOB FÜR MICH!

**Möchten Sie Kinder anderer Familien betreuen?
Suchen Sie Betreuung für Ihr/e Kind/er?**

Wir vermitteln zwischen Eltern, die einen Betreuungsplatz für ihr(e) Kind(er) benötigen und Personen, die eine familienergänzende Betreuung anbieten.

Wir beraten und unterstützen die Tageseltern, bieten gute Aus- und Weiterbildungen an und sind für das Inkasso der Elternbeiträge und für die Entlohnung der Tageseltern verantwortlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie noch Fragen?

Wir senden Ihnen gerne Informationsunterlagen (Lohn Tagesmutter, Kosten Elternbeiträge usw.).

Nehmen Sie doch einfach mit uns Kontakt auf.

Vermittlerin für die Gemeinden Lützelflüh, Hasle b.B. und Rüegsau:

Renate Schwander, Gempenstrasse 8, 3415 Rüegsausachen, Tel. 034 461 44 35

renate.schwander@bluewin.ch

bestattungen
gfeller

Bestattungsdienst

Susanna Gfeller

Sumiswaldstrasse 73, 3452 Grünenmatt, T: 034 431 10 91
M: 079 531 60 27, schreinerei-gfeller@bluewin.ch



Die Drogerie in Ihrer Nähe!

CHRISTEN
Bauunternehmung Grünenmatt

Hans Ulrich Christen AG
Bahnhofplatz 9
3452 Grünenmatt
info@chribau.ch

Bauunternehmung
Tel. 034 431 17 11
Fax 034 431 31 27
www.chribau.ch

Unsere Dienstleistungen:

- Hochbau
- An- oder Umbauten
- Tiefbau
- Renovationen / Sanierungen
- Umgebungsarbeiten
- Unterlagsböden

Volleyballclub Lützelflüh



Allez Lützuflüeh! Dä heimer no! Lützu, Lützu! So tönt es, wenn ein Team des Volleyballclubs Lützelflüh (VBCL) um einen Punkt kämpft. Seit bald 40 Jahren – der Verein wurde 1977 gegründet – haben die Leute aus Lützelflüh und der Umgebung die Möglichkeit im VBCL Volleyball zu spielen und Freundschaften zu pflegen.

Heute setzt sich der Verein aus einem 5. Liga-Damenteam, einer Seniorinnen-, einer Junioren- sowie einer Mixed-Mannschaft zusammen. In den wöchentlichen Trainings üben die Teams die Techniken und Taktiken des Spiels und bauen Kondition und Kraft auf. Das Ziel ist jeweils, gut vorbereitet in die regionale Volleyballmeisterschaft zu starten. Diese beginnt im Oktober und dauert bis Anfang März.

Egal ob Training oder Meisterschaftsmatch, der VBC Lützelflüh stellt den Spass am Spiel und die Freude am gemeinsamen Spörtlén ins Zentrum. Natürlich darf der gesunde Ehrgeiz nicht fehlen. Auf dem Spielfeld setzen sich alle für ein gutes Spiel ein und freuen sich über jeden Sieg. Nach den Spielen werden Hunger und Durst oft gemeinsam gestillt. Im gemütlichen Rahmen wird gegessen, getrunken, über Gott und die Welt gesprochen und viel gelacht – auch wenn der Gegner siegte.

Nebst den Trainings und der Volleyballmeisterschaft gehören der Vereinsausflug, der jährliche Einsatz zugunsten der Vereinskasse und die Hauptversammlung zum Vereinsleben. Die Vereinsreise organisiert jedes Jahr ein anderes Mitglied des Vereins. Entsprechend vielfältig waren die bisherigen Reisen: So übten die Volleyballerinnen und Volleyballer schon das Zielen mit Pfeil und Bogen, schüttelten Roman Kilchsperger im SRF-Fernsehstudio die Hand, erkundeten Luzern auf dem Foxtrail und genossen Wein aus dem Osten bei einer Kutschenfahrt der Emme entlang.

Neue Mitglieder sind im VBC Lützelflüh immer herzlich willkommen. Volleyballinteressierte, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, können jederzeit in unverbindliche Schnuppertrainings kommen. Gerade die 5. Liga und die Seniorinnen sind für die kommende Volleyballmeisterschaft froh um Verstärkung!



Die Trainings finden wie folgt statt:

Training 5. Liga (Damen) und Seniorinnen

Montags, 20.00–22.00 Uhr, Turnhalle Grünenmatt.

Kontakte

Irene Schüpbach, Tel. 079 363 18 00

ireneschuebi@sunrise.ch

Barbara Ryser, Tel. 079 280 13 52

barbararyser@hotmail.com

Training Mixed-Mannschaft

Donnerstags, 20.00–21.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Lützelflüh.

Kontakt

Joke Blaser, Tel. 079 207 64 09, blaser.joke@bluewin.ch

Training Junioren

Montags, 18.30–20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Lützelflüh
oder alte Turnhalle Primarschule Dorf.

Kontakte

Isabelle Stalder, Tel. 079 384 92 22, isastalder@gmx.ch

Marina Reinhard, Tel. 079 579 84 36,

m_reinhard@hotmail.com

Weitere Informationen sind auf der Homepage des VBCL www.vbcluetzelflueh.ch zu finden.

Barbara Ryser, VBC Lützelflüh



Glas-Werkstube

offen nach Vereinbarung

In unserem Glasladen finden Sie viele Ideen für Geschenke, Dekorationen für drinnen und draussen usw. -alles persönlich von Daniel mundgeblasen und hergestellt.

Nach Vereinbarung ist es von Montag bis Samstag immer möglich, selber eine Kugel, ein Windlicht, Weinglas oder Bierglas zu blasen.

vom 14.11. bis 22.11.2015

jeweils von 13.00 - 19.00 Uhr ist die geschmückte Glasbläserei ohne Voranmeldung offen:

Herzlich willkommen bei Daniel und. Maja Burkhalter
Gässli 8, Lützelflüh, Tel. 034 496 86 00
www.glas-werkstube.ch

Wüthrich AG
Baustoffe
Dorfstrasse 51
3432 Lützelflüh
Tel. 034 / 461 45 55
Fax 034 / 461 38 72
www.wuebau.ch



Seit über 60 Jahren Ihr Partner am Bau!

Ihr Fachgeschäft für:

- Isolationen
- Gartenbau
- Hoch- und Tiefbau
- Innenausbau
- Renovationen

Für Kleines nicht zu gross — für Grosses nicht zu klein.

Auge um Auge, Ohr um Ohr



**Radio TV
Christian Howald**
sehen · hören · erleben

Dorfstrasse 22
3432 Lützelflüh
Telefon 034-461 29 61

LOEWE.



Reparaturen aller Marken in der eigenen Werkstatt.



Ausgereifte Bankdienstleistungen aus Ihrer Region.



Bernerland Bank AG
3432 Lützelflüh, Dorfstrasse 43
3454 Sumiswald, Lütoldstrasse 1
3457 Wasen i.E., Dorfstrasse 31a
3550 Langnau i.E., Schlossstrasse 3
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

DIVERSES

ADVENTSFENSTER 2015

Wer hilft mit, ein Fenster zum Advent zu gestalten?

Sie wählen, ob Sie ein Fenster gestalten oder ob Sie dazu noch ein offenes Haus mit Tee und Kaffee anbieten.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bei uns.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf, um das Datum festzulegen.

Anita Schütz-Jörg, Tel. 034 461 58 32
Käthi Aeberhard-Hegg, Tel. 034 431 20 29



Berner Gesundheit
Santé bernoise



Suchtprobleme? Was können Angehörige tun?

Jede zwanzigste Person trinkt zu viel Alkohol. Auch der Mischkonsum illegaler Drogen wie Cannabis, Kokain oder Ecstasy mit Alkohol ist sehr weit verbreitet und gefährdet die Gesundheit, belastet Beziehungen und hat Auswirkungen auf die Arbeitsstelle. Es ist deshalb nicht erstaunlich, dass viele Menschen täglich mit Suchtproblemen konfrontiert werden – in der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein.

- **Leiden Sie als Partnerin, Kollegin oder Freundin unter der Suchterkrankung eines Ihnen nahestehenden Menschen?**
- **Möchten Sie dem geliebten Menschen aus der Sucht helfen, wissen aber nicht wie?**

Nebst Einzelberatungen bieten wir auch Gruppensitzungen an. Gruppengespräche haben verschiedene Vorteile - insbesondere befinden sich in einer Gruppe andere Betroffene, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und sich daher gut in Ihre Lage versetzen können. Die Gruppe bietet ausserdem die Möglichkeit, Solidarität zu erleben, sie gibt Halt und macht Mut, neue Wege zu finden.

Gruppe «Deine Sucht – und ich?»

für Frauen, die vom Suchtverhalten eines anderen Menschen betroffen sind

- Jeden zweiten Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr im Zentrum Burgdorf
- Eintritt laufend möglich
- Kosten: 10.– pro Semester
- Auskunft und Leitung: Sonja Scheuner

In geleiteten Gruppensitzungen

- informieren wir Sie über Sucht und deren Folgen
- besprechen wir Verhaltensweisen gegenüber Menschen mit Suchtproblemen
- können Sie Schritte planen, um Ihre Lebenssituation zu verändern.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch.
Berner Gesundheit, Bahnhofstr. 90, 3400 Burgdorf, Tel. 034 427 70 70
burgdorf@beges.ch, www.bernergesundheit.ch

Schwellenkorporation Lützelflüh



Ablagerungen im geschützten Uferbereich von Gewässern

Das Deponieren und Lagern von Fahrzeugen, Geräten, Holz, Siloballen, Garten-, Hof- und Rasenabfällen, Abbruch- und Aushubmaterial entlang von Gewässern kann bei Hochwasser-Ereignissen zu grossen Schäden führen (abrutschen und bei der nächsten Verengung das Durchfluss-Profil beeinträchtigen).

Gemäss Weisung des Amtes für Gemeinden und Raumordnung sind nach Art. 11 Abs. 1 BauG im geschützten Uferbereich derartige Ablagerungen generell unzulässig.

Die Grundeigentümer und Bewirtschafter von Grundstücken in Ufernähe werden deshalb aufgefordert, Ablagerungen im Uferbereich zu unterlassen.

Bei widerrechtlichen Ablagerungen in Ufernähe können die Strafbestimmungen des Baugesetzes sowie, im Falle von Schäden an unterliegenden Grundstücken oder Gebäuden nach einem Hochwasser, auch die privatrechtlichen Haftungsvorschriften des Obligationenrechts zum Tragen kommen.

Die Schwellenkorporation Lützelflüh

**Rundum alles zum schöner
Wohnen**

Möbel-Tschannen

Bahnhofstrasse 55 - 3432 Lützelflüh - www.moebel-tschannen.ch

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe!

**Bodenbeläge (Parkett, Kork, Laminat, PVC, Textil)
Vorhänge (Vertikal, Plissée, Rollos, Jalousien)**

Rücknahme der alten Möbel gratis

Telefon 034 461 38 48

... Qualität, die überzeugt

Per sofort **Studios** zu vermieten
ab 670.- netto + NK



Mit Zusatzangeboten:

- Massagen (medizinisch, Biodynamik, Fussreflexzonen, Ayurveda)
- Coiffure Picasso ab April



**Wohngenossenschaft
im Oberdorf**

Gotthelfstrasse 11b
3432 Lützelflüh
www.wog-imoberdorf.ch
Telefon 034 556 85 58

Selbstbestimmung ■ Gemeinschaft ■ Engagement ■ Familiäre Begleitung

Bundesfeier Lützelflüh

Bei der Kulturmühle fanden sich auch dieses Jahr viele gut gelaunte Festbesucherinnen und Festbesucher sowie viele Kinder aus der Gemeinde Lützelflüh ein, um den Geburtstag der Eidgenossenschaft bei der Kulturmühle zu feiern.

Die Tische waren bis auf den letzten Platz besetzt. Vor der offiziellen Festrede gab es ab 18 Uhr den traditionellen Risotto, der durch die Gemeinde Lützelflüh offeriert und durch die Brass Band Lützelflüh zubereitet wurde. Wer Lust auf Bratwurst hatte, holte sich diese vom Grill.

Nach Zwirbeln, Enten-Rennen und Plaudereien eröffnete die Musikgesellschaft Grünenmatt-Waldhaus unter der Leitung der neuen Dirigentin, Frau Agata Mazurkiewicz, die offizielle Feier.

Nach der Begrüssung des Gemeindepräsidenten Andreas Meister folgte die offizielle Festansprache durch den Gemeindeglieder Fritz Jurt. Er war Briefträger in der Gemeinde Lützelflüh und anschliessend Posthalter in Schwanden.



Anschliessend setzte sich der traditionelle Fackelumzug mit den Kindern dem Mühlebach entlang in Bewegung.

Der schöne Sommerabend liess viele Besucher noch bei der Kulturmühle in angeregten Gesprächen verweilen und so fand die Bundesfeier einen gemütlichen Ausklang.



Nach dem Gesang der National-Hymne, unter musikalischer Leitung der Musikgesellschaft Grünenmatt-Waldhaus, war der offizielle Teil der Bundesfeier abgeschlossen.

Der Dank des Gemeindepräsidenten von Lützelflüh geht an dieser Stelle an die Musikgesellschaft Grünenmatt-Waldhaus für die musikalische Begleitung sowie an die Brass-Band Lützelflüh-Goldbach und deren Helfer für die vorzügliche Organisation, das feine Risotto und die Betreuung der Festwirtschaft. Auch dem Festredner sei der beste Dank ausgesprochen.

Karin Mäder, Mitglied Tourismus- und Kulturkommission



ARMIN BEER

Kaminfegerarbeiten | Feuerungskontrolle
Lüftungsreinigung

3432 Lützelflüh | Telefon 034 461 44 38
www.beer-kaminfeger.ch

EMME HAUSTECHNIK GMBH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

Inh.: H.U. Bachofner

Dorfstrasse 29A	Tel. 034 461 51 55
3432 Lützelflüh	Fax 034 461 51 45
	Natel 079 667 16 57
3400 Burgdorf	Tel. 034 422 77 52
info@emme-ht.ch www.emme-haustechnik.ch	

Der Jugendtreff als Lern- und Erfahrungsort

Zum Jugendalter gehört, dass junge Menschen über zunehmend mehr Freiheiten verfügen. Dies betrifft besonders den Bereich der Freizeitgestaltung. Hier will der Jugendtreff junge Menschen darin fördern, konstruktiv und förderlich mit der steigenden Selbstverantwortung umzugehen. Ein Einblick in die Ziele des Jugendtreffs in der alten Kentaurmühle.

Gemeinschaft, Erlebnisse und Verantwortungsübernahme

Die Entwicklung von vielen Jugendlichen wird oft stark vom Freundeskreis geprägt, in welcher sich die Jugendlichen primär bewegen. Hier ist es ein Ziel der Jugendarbeit, Raum (wörtlich und sinnbildlich) zur Verfügung zu stellen, in welchem konstruktive Cliquen und Freundschaften gebildet und gepflegt werden können. Gemeinsam bewältigte Herausforderungen und Erlebnisse stärken dabei sowohl die Persönlichkeitsentfaltung wie auch die Freundschaft untereinander. Im Rahmen der Treffarbeit achten wir darauf, den jungen Menschen

immer wieder in Form von Abendaktivitäten oder Projekten Herausforderungen zur Verfügung zu stellen. Ein Abseilen vom alten Silo, ein Kriechen durch eine 35cm hohe Lehmhöhle, ein Kurs in Selbstverteidigung, auf alten Pneuschläuchen über verschneite Felder flitzen oder eine Schlamm- und Glibberschlacht vermitteln teilweise bleibende Momente und Erfahrungen.

Ein wichtiges Standbein im Alltag des Jugendtreffs ist zudem, dass er elementar von jugendlichen Freiwilligen mitgestaltet wird. Ein Team von aktuell 12 Jugendlichen betreibt die alkoholfreie Bar, gestaltet Wettkämpfe und hilft bei der Auswahl passender Themen. Durch ihre oft anspruchsvolle Tätigkeit sammeln diese Freiwilligen dabei wichtige Erfahrungen für ihr Leben.

Alle Anlässe von Seiten der Jugendarbeit sind immer betreut. Wenn ein junger Mensch nach einem Besuch im Jugendtreff alkoholisiert nach Hause kommt, dann empfiehlt sich die Abklärung, ob wirklich der Jugendtreff besucht wurde. Reto Blaser, Jugendarbeiter



Weiterführung der Jugendarbeit ab 2016

Der Gemeinderat und der Kirchgemeinderat erteilten 2012 dem Verein Jugendwerk den Auftrag, während einer dreijährigen Projektphase von 2013 bis 2015 in Lützelflüh eine Kinder- und Jugendarbeit aufzubauen. Nach einer Auswertung der bisherigen Projektphase haben die beiden Behörden entschieden, die Jugendarbeit ab 2016 weiter durch den Verein Jugendwerk führen zu lassen. Die Kosten werden von der Einwohnergemeinde und der Kirchgemeinde gemeinsam getragen.

